



Umspannwerk Nord 1926  
< Leitungsmonteure Strom 1980er



Gaswerk Jena 1950er  
Leitungsmonteure Gas 1980er >



Jena leuchtet 2008  
< Windräder bei Coppanz



Photovoltaik auf dem Stadtwerke-Dach

Fotos: Stadtmuseum Jena

Fotos (v. l.): Archiv TEAG - Stadtmuseum Jena

Fotos (v. l.): Karel Klímč - Sebastian Reuter (JenaKultur)

Fotos: Stadtwerke Jena



André Nawrotzki - Teresa Thieme (Hrsg.)

### Die Geschichte der Jenaer Energieversorgung ab 1862



Zur Ausstellung erscheint ein Begleitband.  
136 Seiten · reich bebildert · 14,90 Euro  
ISBN 978-3-942176-47-7

Ausstellung und Begleitband im Rahmen  
des Themenjahres 2018: Industrialisierung  
und soziale Bewegungen in Thüringen



Freistaat  
**Thüringen**



Staatskanzlei

stadtwerke  
**energie** jena-pößneck  
STADTWERKE JENA GRUPPE

**STADTMUSEUM**  
STÄDTISCHE MUSEEN JENA  
JenaKultur

Stadtmuseum Jena · Markt 7  
[www.stadtmuseum-jena.de](http://www.stadtmuseum-jena.de)  
Di, Mi, Fr 10 – 17 Uhr  
Do 15 – 22 Uhr  
Sa, So 11 – 18 Uhr

# Licht an!

## Die Geschichte der Jenaer Energieversorgung ab 1862



23. März bis 2. September 2018  
Stadtmuseum Jena

## Licht an! Die Geschichte der Jenaer Energieversorgung ab 1862

Die mangelhafte Nachtbeleuchtung der öffentlichen Straßen und Wege war in Jena schon seit Gründung der Universität im 16. Jahrhundert ein Ärgernis. Die verwendete Beleuchtung – ob Fackeln oder Pflanzenöllaternen – war unzureichend oder wurde oft Opfer von studentischem Vandalismus. Erst mit der Einführung der öffentlichen Gasbeleuchtung im 19. Jahrhundert änderte sich die Situation grundlegend.

Nicht nur die mangelhafte Nachtbeleuchtung, sondern allgemein der steigende Energiebedarf wurde im 19. Jahrhundert ein Problem, das gelöst werden musste. Denn Jenas Gesicht veränderte sich in der Zeit um 1900 grundlegend: die Stadt platzte aus allen Nähten. Ausschlaggebend hierfür waren die aufsteigenden Unternehmen Zeiss und Schott und deren wachsende Mitarbeiterzahlen. Die Einwohnerzahl der Saalestadt stieg rasant von gerade einmal knapp 6000 im Jahr 1840 auf über 46.000 im Jahr 1916. Durch den einsetzenden Bauboom wuchs Jena aus seiner bisherigen mittelalterlichen Umgrenzung. Die Bedürfnisse der schnell wachsenden Bevölkerung hatten dabei Auswirkungen auf die gesamte städtische Infrastruktur und Versorgung. Neue infrastrukturelle, hygienische und soziale Herausforderungen mussten gemeistert werden.

Die Ausstellung und der begleitende Katalogband beschäftigen sich in diesem Zusammenhang mit der Geschichte der Jenaer Energieversorgung von der Eröffnung des ersten Gaswerkes im Jahr 1862 bis in die Gegenwart. Dabei wird deutlich, dass die Gewinnung und Lieferung von Energie auch in Jena nicht nur Wegbegleiter der Industrialisierung, sondern zudem die Voraussetzung für die wirtschaftliche und städtische (Weiter-) Entwicklung war. Die Ausstellung zeigt auf, welche unterschiedlichen Energiearten für die Versorgung der Stadtbevölkerung und Industrie in besagtem Zeitraum Verwendung fanden, wie Energie gewonnen, verteilt und in welchem Ausmaß wofür genutzt wurde. Dabei soll die Ausstellung nicht nur die historische und gegenwärtige Energieversorgung der Saalestadt in Blick nehmen, sondern auch Ausblicke in die Zukunft eröffnen und für eine nachhaltige Energiegewinnung und -versorgung sensibilisieren. Diese hat nicht mehr die Steigerung des Absatzes, sondern die Verringerung des Verbrauchs, die Reduktion der Treibhausgasemissionen und den Ausbau erneuerbarer Energien zum Ziel.

## Veranstaltungen im Stadtmuseum Jena

**Sonnabend, 14. April, 10 Uhr**  
Öffentliche Führung durch die Ausstellung mit André Nawrotzki

**Sonntag, 22. April, 15 Uhr**  
Öffentliche Führung durch die Ausstellung

**Donnerstag, 26. April, 19 Uhr**  
Energiewende im Plural denken – Zum Umgang mit Energie aus kulturgeschichtlicher Sicht  
Vortrag von Dr. Karsten Gäbler, Sozialgeograph, FSU Jena

**Sonntag, 27. Mai, 15 Uhr**  
Licht an! Licht aus?  
Kindersonntag | 6 bis 14 Jahre  
Wir machen eine spannende Zeitreise durch die Geschichte der Jenaer Strom- und Gasversorgung und werfen sogar einen Blick in die Zukunft! Mit kleinem Stadtrundgang

**Sonntag, 31. Mai, 19 Uhr**  
Öffentliche Führung durch die Ausstellung mit André Nawrotzki

**Donnerstag, 7. Juni, 19 Uhr**  
Das große Leuchten? Podiumsdiskussion zur Zukunft der Energieversorgung in der Lichtstadt Jena  
Mit Vertretern des Dezernates Stadtentwicklung, der Stadtwerke Jena sowie ausgewiesenen Jenaer Wissenschaftlern aus den Bereichen erneuerbare Energien und Umweltchemie.

**Donnerstag, 14. Juni, 19 Uhr**  
95 Jahre Thüringenwerk. Die Anfänge landesweiter Stromversorgung in Thüringen  
Vortrag von Dr. Peter Glatz, Arbeitskreis Stromgeschichte Thüringens der TEAG Thüringer Energie AG

**Donnerstag, 21. Juni, 19 Uhr**  
Über Rudolf Straubel als »Vater der Saalealsperren« und des Zeiss-Hydrobüros unter der Leitung von Wilhelm Langer  
Vortrag von Dr. Reinhard Schielicke

**Führungsanfragen und Gruppenanmeldungen an:**  
Ulrike Ellguth-Malakhov, Museumspädagogik Stadtmuseum Jena  
bildung-stadtmuseum@jena.de · Telefon 03641 49 80 38

## Veranstaltungen außerhalb des Stadtmuseums Jena

**2. Juni 2018, 10 bis 15 Uhr**  
25 Jahre JenaWasser  
Tag der offenen Tür im Wasserwerk Burgau

**25. August 2018, 10 bis 16 Uhr**  
Tag der offenen Tür der Stadtwerke Energie Jena-Pößneck

**Führungen im Heizkraftwerk Jena-Süd**  
mit Gerd Schreiber (TEAG Thüringer Energie AG)  
für Gruppen zwischen 8 bis 20 Personen  
Anmeldung unter Gerd.Schreiber@teag.de  
Telefon 03641 694276

**Führung durch das technische Denkmal Umspannwerk Nord (Imaginata)** mit Christian Neumann  
12. April 2018, 19 Uhr  
31. Mai, 19 Uhr  
23. August, 19 Uhr  
Anmeldung unter info@imaginata.de

Stadtwerke Jena und Heizkraftwerk Jena-Süd

